



**FUNDACJA
BORUSSIA
OLSZTYN**

PROGRAMM

Studien- und Begegnungsreise: Auf den Spuren Erich Mendelsohns
Berlin – Chemnitz – Wrocław – Olsztyn

Dienstag, 5. Juni 2012

bis 18.00 Uhr Anreise der TN¹ aus Polen

Mittwoch, 6. Juni 2012

9.00 Uhr Fahrt nach Potsdam
10.00 Uhr Astrophysikalischer Campus und Einsteinturm, Führung
Diavortrag über die Sanierung des Turmes (Helge Pitz)
13.00-14.30 Uhr individuelle Freizeit in Potsdam
15.00-16.00 Uhr Haus Dr. Bejach, Berlin-Steinstücken
Hausführung und Vorstellung der Erich-Mendelsohn-Stiftung
(Helge Pitz)
16.30-17.30 Uhr Einführungsvortrag über Erich Mendelsohn (Dr. Ita Heinze-Greenberg)
18.30 Uhr warmer Imbiss für alle TN (Abendessen)
20.00 Uhr Filmprogramm „Jüdisches Filmfestival Potsdam & Berlin“,
Dokumentarfilm „Incessant Visions“ von Duki Dror, Israel,
Deutschlandpremiere (Gespräch mit dem Regisseur – Moderation Dr. Ita
Heinze-Greenberg)
Filmmuseum Potsdam

Donnerstag, 7. Juni 2012

10.00-11.30 Uhr Besichtigung des Gebäudes der Metallarbeitergewerkschaft, Berlin
Führung (Dr. Ita Heinze-Greenberg/n.n.)
12.00-13.30 Uhr Besichtigung des Jüdischen Museums Berlin (fakultativ)
13.30-15.00 Uhr Mittagspause, individuelle Freizeit
15.00-17.00 Uhr Schaubühne am Lehniner Platz, Berlin
Besichtigung und Gespräch mit Helge Pitz, der die Baudokumentation vor
dem Umbau durchgeführt bzw. geleitet hat
Ab 19.00Uhr gemeinsames Grillen für alle TN, Haus Dr. Bejach

Freitag, 8. Juni 2012

10.00-11.30 Uhr Villa Sternefeld, Berlin
Führung (Helge Pitz)
11.30-12.00 Uhr Fahrt über das Mosse Verlagshaus, Potsdamer Platz, zur Kunstbibliothek
der Staatlichen Museen zu Berlin, Matthäikirchplatz
12.00-12.45 Uhr Besuch der Architektursammlung der Kunstbibliothek zu Berlin,
Präsentation von Originalskizzen und -zeichnungen Mendelsohns
13.00-14.00 Uhr Mittagspause, individuelle Freizeit
14.00-15.00 Uhr Fahrt nach Luckenwalde
15.30-17.30 Uhr Hutfabrik Luckenwalde
Führung und Gespräch (Dr. Georg Frank, Brandenburgisches Landesamt
für Denkmalpflege, Dezernat Praktische Denkmalpflege)
18.00-19.00 Uhr Fahrt nach Berlin
20.00 Uhr gemeinsames Abendessen aller TN

¹ TN = Teilnehmerinnen und Teilnehmer



**FUNDACJA
BORUSSIA
OLSZTYN**

Samstag, 9. Juni 2012

- 8.00-11.00 Uhr Fahrt nach Chemnitz
11.30-13.00 Uhr Kaufhaus Schocken, Chemnitz
Besichtigung und Vortrag über E. Mendelsohn und S. Schocken
(Thomas Spring, Projektkoordinator Kaufhaus Schocken)
13.00-14.00 Uhr individuelle Freizeit
14.00-18.30 Uhr Fahrt nach Wrocław
18.30 Uhr Einchecken im Hotel
19.30 Uhr gemeinsames Abendessen mit Gästen aus Wrocław

Sonntag, 10. Juni 2012

- 9.30-11.00 Uhr Kaufhaus Petersdorff, Wrocław
Besichtigung (n.n. Architekturmuseum)
11.00-12.00 Uhr individuelle Freizeit
12.00-22.00 Uhr Fahrt nach Olsztyn
unterwegs: Abendessen (ca. 18.00-19.30 Uhr)
22.00 Uhr Einchecken im Hotel

Montag, 11. Juni 2012

- 10.00-12.00 Uhr Stadtspaziergang: „Auf jüdischen Spuren in Allenstein“
12.00-14.00 Uhr individuelle Freizeit
14.00-15.30 Uhr Stiftung Borussia, Olsztyn
Vortrag über die Bet Tahara und das Projekt zur Adaption des Hauses als
Zentrum für Interkulturellen Dialog MENDELSON HAUS (Kornelia
Kurowska, Vorstandsvorsitzende Stiftung Borussia, Ewa Romanowska,
Vorstandsmitglied Stiftung Borussia)
16.00 Uhr Bet Tahara, Olsztyn
Besichtigung mit Julia Martino, leitende Konservatorin und Paulina
Żukowska, Amt für Denkmalschutz der Stadt Olsztyn
19.00 Uhr gemeinsames Abendessen der TN, evtl. mit Gästen

Dienstag, 12. Juni 2012

- 10.00-12.00 Uhr Stiftung Borussia, Olsztyn
Treffen mit Denkmalschutzexperten, Architekten und Historikern (z.B. Dr.
Iwona Liżewska, Direktorin des Regionalen Zentrums für die Erforschung
und Dokumentation von Denkmälern, Sławomir Hryniewicz, Polnischer
Architektenverband)
12.00-14.00 Uhr individuelle Freizeit
14.00-18.00 Uhr Fahrt in die Umgebung zur Besichtigung weiterer Zeugnisse jüdischen
Lebens in Ermland und Masuren, z.B. Szczytno – einziger erhaltener
jüdischer Friedhof der Region
19.00 Uhr Evaluation der Reise mit allen TN
19.30 Uhr gemeinsames Abendessen der TN, evtl. mit Gästen

Mittwoch, 13. Juni 2012

- ab 9.00 Uhr Abreise der TN nach Berlin

(Programmänderungen vorbehalten)